

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 101 (1975)  
**Heft:** 16

**Illustration:** Immer mehr Leute träumen davon, [...]  
**Autor:** Sigg, Hans

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

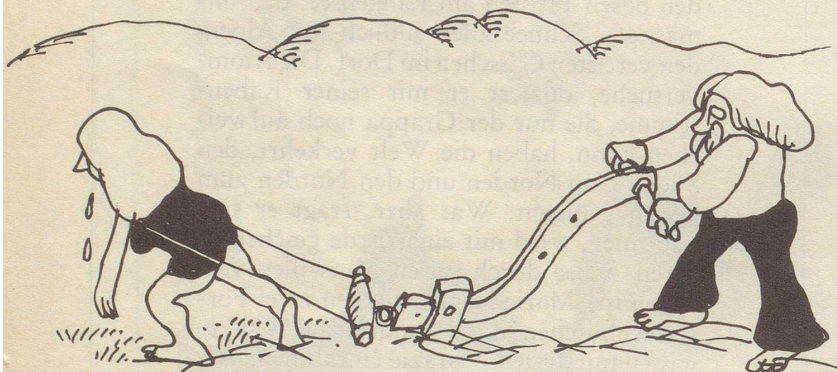
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

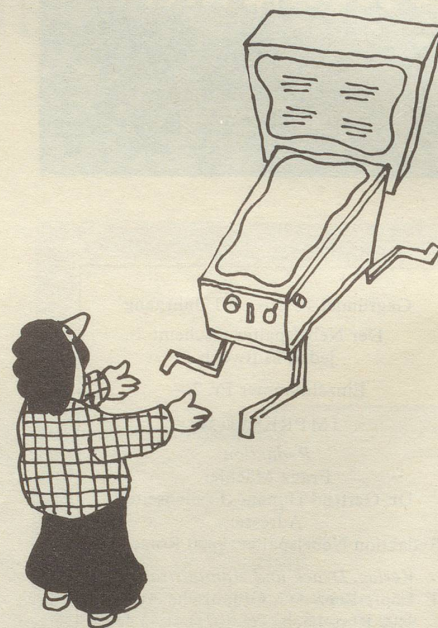
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



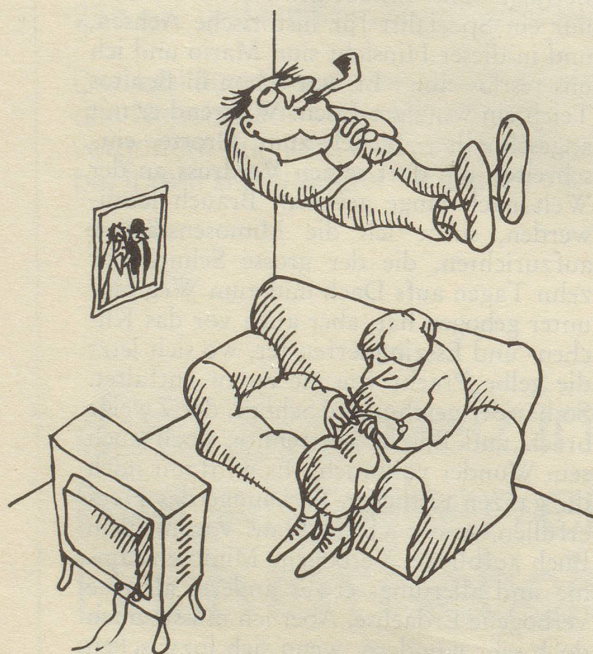
Immer mehr Leute träumen davon, unserer Leistungs- und Konsumgesellschaft zu entfliehen. Handelt es sich um Verantwortungslosigkeit oder werden diese «Ausflipper» einmal unsere Gesellschaft verändern?  
Die Antwort überlässt unser Mitarbeiter Hans Sigg dem verehrten Leser.



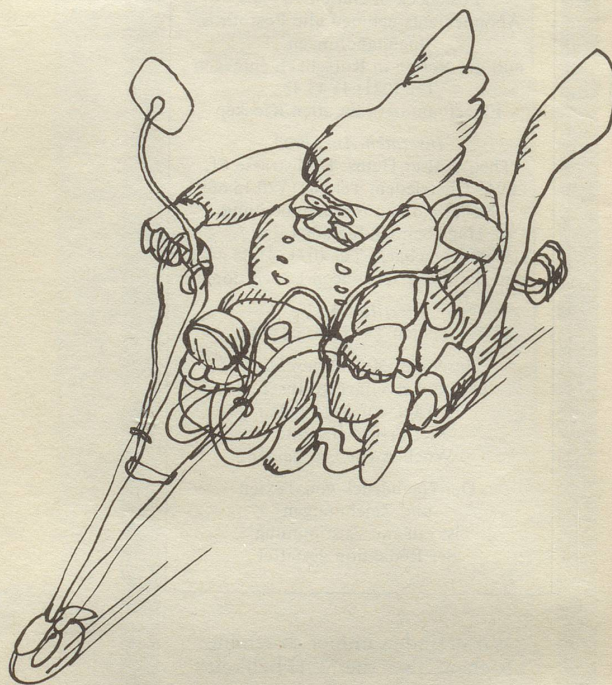
Aus zerrütteter Ehe geflohen, hat dieser ehemalige Werbefachmann durch makrobiotische Lebensweise zusammen mit seiner Freundin den Sinn der Zweisamkeit neu entdeckt.



Der Begriff «Ausflippen» hat natürlich nichts mit dem harmlosen Flipperkasten zu tun.

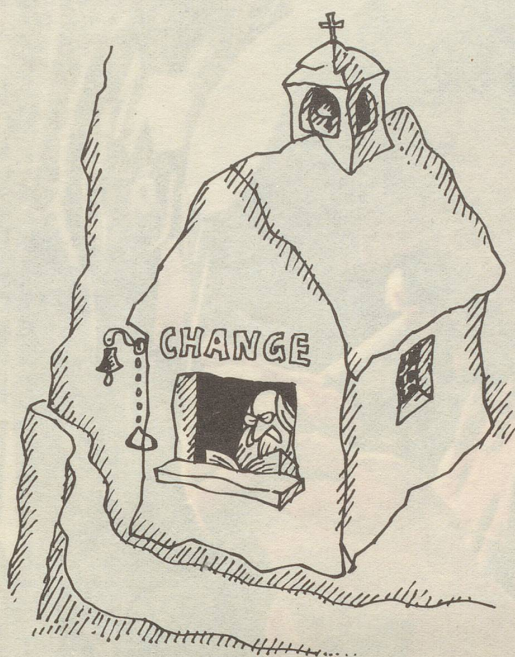


Nicht jedem gelingt es auf Anhieb, dem Establishment zu entinnen. Manch einer versucht's erst mit einem Pfeifchen Hasch.



Der unbändige Zorn dieses vollmechanisierten Ausflippers wendet sich gegen die Industrie- und Konsumgesellschaft.





Dieser ehemalige Devisenhändler hat die Einsamkeit gewählt, konnte aber die Brücke zu seinem früheren Leben nicht ganz abbrechen.



Verantwortungsloser Truppenführer flippt unbemerkt aus seinem Verband.



Transzendentaler Ausflipper (Zentralindien) beim Erhalten des väterlichen Checks aus der Schweiz.



Gewissermassen ein Fluchthelfer